

# Presse- Information

Hofheim, den 28. November 2024

## Alle On-Demand-Shuttles im RMV fahren 2025 weiter

*Förderprojekt geht in Regelbetrieb der Verbundpartner über / Gemeinsame neue Buchungs-App „OnDemand@RMV“ ab Neujahr für alle zehn Angebote / Software kommt von Technologiepartner Via / Keine wechselbedingte Unterbrechung im Fahrbetrieb*

Alle zehn On-Demand-Verkehre im RMV fahren über 2024 hinaus weiter. Das vor rund fünf Jahren gestartete Förderprojekt unter dem Schirm des RMV geht Ende des Jahres in den Regelbetrieb der Kommunen über. Neu ist, dass ab dem 1. Januar 2025 die Angebote für alle Bediengebiete in einer gemeinsamen verbundweiten App verfügbar sind. Die Plattform basiert auf der bestehenden App „RMV On-Demand 2.0“, die für mehrere der lokalen On-Demand-Verkehre bereits die Plattform zum Fahrten suchen, bestellen und bezahlen bietet. Zum Jahreswechsel ziehen die Angebote LahnStar (Limburg), Colibri (Hofheim), Emil (Idstein) und SiGGi (Kelsterbach) in diese App um, und es entsteht mit der Aktualisierung dann eine verbundweite App mit dem neuen Namen „OnDemand@RMV“. Fahrgäste dieser vier Shuttles können diese ab Januar 2025 in den gängigen App-Stores herunterladen und direkt nutzen. Ab Februar 2025 kann auch der HeinerLiner (Darmstadt) über die verbundweite App gebucht werden.

RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat sagt: „Gut, dass das bei Fahrgästen hochbeliebte On-Demand-Angebot erhalten bleibt. Das ist vor allem dank des gemeinsamen starken Willens und Engagements der Aufgabenträger vor Ort möglich. Wir sind überzeugt davon, dass autonom fahrende On-Demand-Verkehre perspektivisch das Potenzial haben, sehr viele Menschen mit dem ÖPNV klimafreundlich, inklusiv und flexibel mobil zu machen – auch und vor allem im ländlichen Raum. Mit dem nötigen Rückenwind aus der Politik haben wir die Chance, mit On-Demand-Mobilität allen Menschen attraktiven ÖPNV anzubieten.“

### Bewährter Projektpartner Via übernimmt Softwarebetrieb für alle Angebote

Ab dem Jahres- und dem gleichzeitigen Plattformwechsel ist Betreiber der Software für alle On-Demand-Angebote das Technologie- und Betreiberunternehmen Via, mit dem der RMV seit rund einem Jahr bereits für einige der Angebote erfolgreich zusammenarbeitet: Die Software von Via nutzen bereits Hopper (Kreis Offenbach), Mainer (Hanau), KNUT (im Norden der Stadt

Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH

Pressesprecher  
Florian Dubbel

Alte Bleiche 7  
65719 Hofheim a.Ts.

Postfach 14 27  
65704 Hofheim a.Ts.

T 0 61 92/2 94-1 12  
F 0 61 92/2 94-9 00

pressestelle@rmv.de  
www.rmv.de

# Presse- Information

Frankfurt), Emil (Taunusstein), DadiLiner (Landkreis Darmstadt-Dieburg) und Carlos (Main-Kinzig-Kreis). Für Fahrgäste dieser Shuttle-Angebote reicht es, sich am 1. Januar in ihrer bestehenden Buchungs-App "RMV On-Demand 2.0" neu einzuloggen. Alle Verkehre einschließlich der fünf, deren Buchungssoftware wechselt, werden in der Silvesternacht zu den üblichen Zeiten die bis dahin gebuchten Fahrten fahren. Heißt, auch die Buchungen über die dann alte App sind noch bis zum Betriebsende gültig.

Xanthi Doubara, Geschäftsführerin von Via in Deutschland, sagt: „Wir freuen uns, dass wir die Ausschreibung des RMV gewonnen haben und zum Jahreswechsel die Buchungssoftware für alle zehn On-Demand-Angebote stellen werden. Seit dem vergangenen Jahr haben wir erfolgreich mehrere Shuttle-Angebote im RMV-Gebiet betrieben. Dadurch haben wir starke Partnerschaften aufgebaut und die Zuverlässigkeit und Flexibilität unserer Software unter Beweis gestellt, der Verkehrssysteme auf der ganzen Welt vertrauen. Mit dem kommenden App-Update heben wir die On-Demand-Buchung auf die nächste Stufe und bieten ein noch moderneres und benutzerfreundlicheres System sowohl für bestehende als auch für neue Nutzerinnen und Nutzer.“

## Teilweise lokale Änderungen des Fahrbetriebs zum Fahrplanwechsel

Bei einigen der On-Demand-Angebote ändern die kommunalen Partner zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 den Betriebs- und Fahrplan. Das Shuttle Colibri zum Beispiel fährt zum neuen Jahr zusätzlich zu dem bestehenden Bediengebiet in Hofheim auch in Eppstein und seinen Stadtteilen. Für den DadiLiner im Landkreis Darmstadt-Dieburg verschiebt sich sein Bediengebiet überwiegend in die östlichen Kommunen des Kreises. Über alle konkreten Veränderungen und neuen Bedienzeiten der zehn Angebote informieren jeweils die lokalen Partner vor Ort.

Die kommunalen On-Demand Partner des RMV sind traffiQ, die lokale Nahverkehrsgesellschaft für Frankfurt, die Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach (kvgOF), die MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft, die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Kreis Groß-Gerau (LNVG GG), der Stadtlinienvverkehr Limburg, die Darmstadt-Dieburger-Nahverkehrsorganisation (DADINA), die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (RTV), die Hanauer Straßenbahn GmbH (HSB), die HEAG mobilo in Darmstadt und die Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig (KVG MK).

# Presse- Information

## Ziele flexibler Mobilitätsformen

On-Demand-Mobilität in Ergänzung zum Linienverkehr hat das Ziel, Menschen insbesondere im ländlichen und suburbanen Raum besser an den ÖPNV anzubinden. Evaluationen der Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft (rms) haben gezeigt, dass über alle laufenden zehn Angebote rund 25 Prozent der On-Demand-Fahrgäste für ihre Fahrten alternativ stattdessen den privaten PKW genutzt hätten.